

Stadtverordnetenfraktionen Kirchhain

CDU

Bündnis '90/DIE GRÜNEN

FDP

**Büro
des Stadtverordnetenvorstehers
Willibald Preis
Am Markt 6/8**

35274 Kirchhain

Kirchhain, 03.06.2011

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

nachfolgende

große Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am Montag, den 20.06.2011

bitten wir durch den Magistrat beantworten zu lassen:

Fragen zum Gebäude (ehemaliges „Armenhaus“) des St. Elisabeth-Vereins in der Niederrheinischen Str. in Kirchhain

Vorbemerkung:

Das ehemalige sog. „Armenhaus“ wurde 2001 von dem damaligen Magistrat an die o. g. Marburger Einrichtung veräußert. Die Veräußerung jährt sich nun zum zehnten Mal ohne, dass die damals angekündigten Investitionen bisher vorgenommen wurden. Das Gebäude ist seit dem damaligen Verkauf an den St. Elisabeth Verein dem Verfall preisgegeben und verschandelt das Stadtbild.

Dazu die Fragen:

- 1. Wie hoch war der damalige Kaufpreis des Gebäudes?**
- 2. Gab es neben dem St. Elisabeth Verein weitere Kaufinteressenten?**
- 3. Wie hoch waren die Kaufangebote der jeweiligen Interessenten?**
- 4. Ist dem Magistrat bekannt, welche unterschiedlichen Nutzungsvorstellungen die Kaufinteressenten hatten?**
- 5. Nach welchen Kriterien wurde der damalige Erwerber ausgewählt?**
- 6. Wurden unabhängig von der Höhe des Kaufpreises weitere Verabredungen im Zuge der Veräußerung zwischen dem damaligen Bürgermeister bzw. Magistrat und dem Käufer getroffen?**
- 7. Wenn ja, welche waren das und wie wurden diese vertraglich fixiert?**

8. Ist bekannt, wann mit einer Sanierung und Nutzung des Gebäudes zu rechnen ist?
9. Wenn es weitere Absprachen gab, hatten diese Einfluss auf die Höhe des Kaufpreises und wurden diese Dinglich oder auf andere rechtlich haltbare Weise gesichert?
10. Lässt sich feststellen, ob durch den damaligen Verkauf der Stadt Kirchhain ein Schaden entstanden ist und wenn ja, ist dieser zu beziffern?

Begründung:

Die Begründung ergibt sich aus der Vorbemerkung und dem aktuellen Erscheinungsbild des Gebäudes.

Für die Fraktionen:

CDU

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FDP

(Uwe Pöppler)

(Reiner Nau)

(Angelika Aschenbrenner)